

**Zeitschrift:** Tec21  
**Herausgeber:** Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein  
**Band:** 139 (2013)  
**Heft:** (21): SIA-Masterpreis Architektur 2012 = premio SIA Master Architettura 2012 = prix SIA Master Architecture 2012

**Artikel:** Städtebaustudie Zentrum Regensdorf  
**Autor:** Deger, Elias  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-323726>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

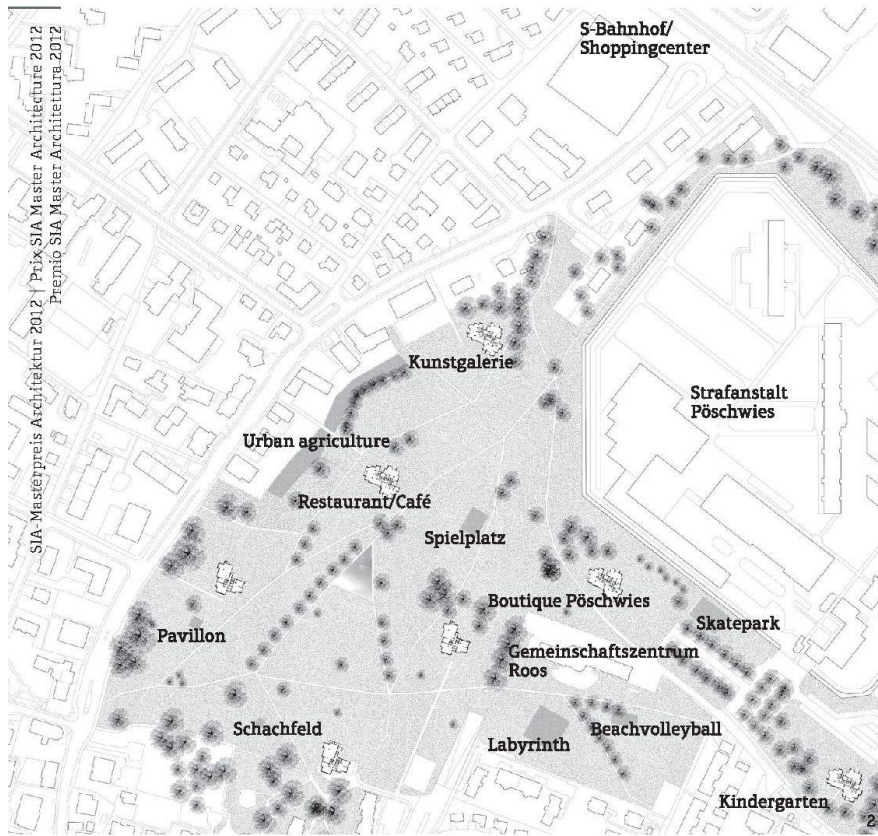
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Bilder: Elias Deger

- 1 Grossmassstäblicher Baukörper mit Shoppingcenter am S-Bahnhof
- 2 Situation
- 3 Urbaner Park mit Wohntürmen

# Städtebaustudie Zentrum Regensdorf

**Elias Deger**  
 Lehrstuhl Christian Kerez  
 ETH Zürich

Der Absolvent findet eine überraschende Lösung für die problematische städtebauliche Situation des Zentrums von Regensdorf – einer typischen Agglomerationssiedlung bei Zürich. Es besteht aus einzeln stehenden Wohnhochhäusern, einem Einkaufszentrum mit Hotel und einer dispersen Bebauung aus kleinen Ein- und Mehrfamilienhäusern. Konsequenterweise eliminiert er das Einkaufszentrum, das den wertvollen Platz im Zentrum besetzt, verlegt es an eine besser erschlossene Lage in der Nähe des Bahnhofs und der grossen Volumen in der Industriezone und ergänzt die bestehenden Solitäre mit weiteren Bauten.



3